



Wetteraukreis

Niederschrift

Friedberg, 06.03.2009

Gremium	Ausschuss für Schule und Kultur Gemeinsam mit dem Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	IX. WP/30. Sitzung -
Datum	Donnerstag, den 05.03.2009
Sitzungsbeginn	14:00 Uhr
Sitzungsende	17:19 Uhr
Ort	Plenarsaal, Friedberg öffentlich

Anwesenheit

Vorsitzender

Gerd Gries, Büdingen

Mitglieder

Stephanie Becker-Bösch, Butzbach
Irene Eckhardt, Bad Vilbel
Sophia Horz-Hövel, Bad Nauheim
Manfred Jordis, Bad Nauheim
Irmtraud Köhler, Gedern
Cornelia Kreher, Nidda
Wolfgang Patzak, Büdingen
Kristina Paulenz, Ober-Mörlen
Ulrike Pfeiffer-Pantring, Ortenberg
Dr. Erich Sehr, Reichelsheim
Herbert Wellenberg, Friedberg

KTV, stv. KTV, Kreisausschuss

Helmut Betschel-Pflügel, Friedberg
Rosa Maria Bey, Friedberg
Ottmar Lich, Rabenau
Helmut Münch, Bad Nauheim
Edda Weber, Florstadt

Schriftführer

Rüdiger Frost

Vertreter weiterer Fraktionen

Karlheinz Hofmann, Karben

Volker Sachs, Wölfersheim

Nicht anwesend

Tobias Utter, Bad Vilbel

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Abg. Konrad Dörner (CDU), begrüßt die Anwesenden und eröffnet die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Schule und Kultur. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die TO in der vorgelegten Form erhebt sich kein Widerspruch.

**TOP 1
Mitteilungen**

Zu diesem TOP liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 2
Anfragen an den Fachdezernenten**

Zu diesem TOP liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 3
Sonderinvestitionsprogramme "Schul- und Hochschulbau" der Hessischen Landesregierung und Konjunkturpaket II der Bundesregierung
Hier: Fortführung der Beratung und Beschlussfassung**

AV Konrad Dörner (CDU) erläutert die weitere Vorgehensweise. Insbesondere weist er auf alle verteilten Unterlagen hin. Auf Nachfrage wird bestätigt, dass jeder alle Unterlagen erhalten hat.

LR Arnold gibt einen kurzen Einblick in die Arbeitsweise der eingesetzten Arbeitsgruppe. Ziel sei es, dass alle Städte und Gemeinden berücksichtigt werden. Weiterhin weist er darauf hin, wie auch in der zur heutigen Sitzung vorgelegten Sitzungsvorlage ersichtlich, dass Planungsaufträge der A und A+-Projekte, insbesondere der Leistungsphasen 1 – 3 (1. Grundlagenermittlung, 2. Vorplanung und 3. Entwurfsplanung) der HOAI, jetzt schon vergeben werden sollten, da man sonst in Zeitverzug gerate.

Herr Neubauer, Betriebsleiter EGW, erläutert die farbliche DIN A 3-Liste, Stand 05.03.2009 11.00 Uhr.

Anhand visualisierter Beispiele, entsprechende Folien wurden in der Sitzung verteilt, werden geplante Maßnahmen und Kosten dargestellt.

An der Beratung beteiligen sich die Abg. Wolfgang Patzak (FDP), Alexander Kartmann (CDU); Armin Häuser (CDU), Sophia Horz-Hövel (B90/Die Grünen), Brigitta Nell-Düvel (B90/Die Grünen), Karl-Heinz Schneider (SPD), Konrad Dörner (CDU), Irmtraud Köhler (FWG/UWG), Peter Heidt (FDP) KB Ottmar Lich und LR Joachim Arnold.

Da es bei den vorgelegten Listen vom 12.02.2009 und 05.03.2009 abweichende Kostenvermutungen gibt, schlägt AV Dörner (CDU) eine Sitzungsunterbrechung vor, um die Veränderungen der Liste vom 05.03.2009 zu beraten.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Nach Wiederbeginn der Sitzung trägt AV Dörner (CDU) die Zielvorstellungen in Abstimmung mit LR Arnold über das weitere Verfahren vor:

- Beschluss der Liste vom 12.02.2009 mit den geänderten Beträgen zu den lfd. Nummern 60, 115, 117, 154 und 196 aus der farbigen Liste vom 05.03.2009, 11:00 Uhr.
- Beschluss über den Punkt 3 des Beschlussvorschlages der Vorlage „Umsetzung der Sonderinvestitionsprogramme des Bundes und des Landes im Wetteraukreis“ von LR Arnold.
- Beschluss über die Anträge der Koalition, „Zuschuss zur Lernumfeldverbesserung für alle Schüler in staatlichen Schulen“ und „Investitionsbetrag für Schulen“, die vor der Sitzung eingebracht wurden.
- Als Begleitbeschluss soll der Beschluss gefasst werden, dass möglichst alle Kommunen berücksichtigt werden sollen.

Für die Zukunft soll eine Liste vorbereitet werden, die die Daten, von dem was heute beschlossen wurde, in einer farbige unterlegten Spalte, enthält.

Maßnahmen, deren Umsetzung im Haushaltsplan 2009 vorgesehen sind, sollen in einer farbige unterlegten Spalte in der Liste ersichtlich sein.

Maßnahmen, die noch nicht verabschiedet wurden und nicht im Haushaltsplan 2009 stehen, sollen auch in einer farbige unterlegten Spalte in der Liste ersichtlich sein.

Abg. Karl-Heinz Schneider (SPD) beantragt, die Entscheidung über die von AV Dörner (CDU) vorgeschlagenen Beschlussvorschläge auf den 11.03.2009 (KT-Sitzung) zu verschieben. Eine entsprechende Beratung könnte dann noch in den Fraktionen erfolgen.

Auf Antrag von AV Dörner (CDU) wird die Sitzung von 15:56 Uhr bis 16:18 Uhr unterbrochen.

Nach Wiederbeginn der Sitzung stellt die Abg. Köhler (FWG/UWG) den Antrag über die Liste vom 12.02.2009, mit den Änderungen wie sie von dem AV Dörner (CDU) vorgetragen wurden, abzustimmen.

Abg. Schneider (SPD) weist darauf hin, dass zunächst über den von ihm gemachten Verfahrensvorschlag, die Entscheidung über die von AV Dörner (CDU) vorgeschlagenen Beschlussvorschläge auf den 11.03.2009 (KT-Sitzung) zu verschieben, abzustimmen sei.

In einer Gegenrede bringt Abg. Heidt (FDP) zum Ausdruck, dass in der heutigen Sitzung eine Entscheidung herbeizuführen sei.

Nachfolgende Abstimmung erbringt folgendes Ergebnis:

Mehrheitlich, bei 4 Gegenstimmen und einer Enthaltung lehnt der Ausschuss für Schule und Kultur den Verfahrensvorschlag des Abg. Schneider (SPD) ab.

AV Dörner (CDU) schlägt vor, den Antrag der Abg. Köhler (FWG/UWG) als Punkt 1 des Beschlussvorschlages anzusehen und den Verfahrensvorschlag LR Arnold (3. Punkt des Beschlussvorschlages der Vorlage „Umsetzung der Sonderinvestitionsprogramme des Bundes und des Landes im Wetteraukreis“) als Punkt 2. Die Anträge der Koalitionsfraktionen sollen als Punkt 3 und 4 abgehandelt werden.

Nachfolgende Abstimmung erbringt folgendes Ergebnis:

Punkt 1

Liste vom 12.02.2009 mit den geänderten Beträgen zu den lfd. Nummern 60, 115, 117, 154 und 196 aus der farbigen Liste vom 05.03.2009, 11:00 Uhr.

Mehrheitlich, bei 4 Enthaltungen, stimmt der Ausschuss für Schule und Kultur Punkt 1 zu.

Punkt 2

3. Punktaufzählung des Beschlussvorschlages der Vorlage „Umsetzung der Sonderinvestitionsprogramme des Bundes und des Landes im Wetteraukreis“

Einstimmig stimmt der Ausschuss Schule und Kultur Punkt 2 zu.

Punkt 3

Antrag der Koalitionsfraktionen, „Zuschuss zur Lernumfeldverbesserung für alle Schüler in staatlichen Schulen“

LR Arnold stellt den Antrag, den Beschluss wie folgt zu ergänzen: „Mittel der Sonderinvestitionsprogramme des Landes und des Bundes dürfen nur Verwendung finden für Maßnahmen, für die das Land nicht zuständig ist“.

Einstimmig stimmt der Ausschuss Schule und Kultur Punkt 3, mit dem genannten Ergänzungsvorschlag von LR Arnold, zu.

Punkt 4

Antrag der Koalitionsfraktionen, „Investitionsbetrag für Schulen“.

LR Arnold schlägt vor, den Antrag zurück zu stellen und zunächst in den Fraktionen zu beraten.

Nach kurzer Beratung wird der Antrag der Koalitionsfraktionen zurück gestellt und soll bei der Sitzung am 26.03.2009 erneut auf die TO genommen

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 4

(Drucksachen-Nr. 2008-3215)

Willensbekundung IZBB

Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 09.10.2008, eingegangen am 15.10.2008

Die Abg. Sophia Horz-Hövel (B90/Die Grünen) zieht den Antrag im Namen ihrer Fraktion zurück.

TOP 5

(Drucksachen-Nr. 2008-3149)

Konzept für Schulsozialarbeit an Wetterauer Schulen

Antrag der SPD-Fraktion vom 5.8.2008

Änderungsantrag der Fraktionen CDU, FWG/UWG und FDP vom 3.9.2008

KB Betschel-Pflügel erläutert ausführlich das Konzept für die Schulsozialarbeit. Zunächst weist er auf einen Fehler auf Seite 6 hin, wonach in der Tabelle in der rechten Spalte, dritte Zeile von unten der Betrag von 329.000 € auf 65.000 € geändert werden muss.

Nachdem ein Schreiben (siehe Anlage) des Hessischen Kultusministeriums verlesen wurde, weist KB Betschel-Pflügel darauf hin, dass die nur noch die Varianten 1 und 3, wie in dem vorliegenden Konzept dargestellt, für den Wetteraukreis infrage kommen. Die Varianten 2 und 4 kommen nicht mehr infrage.

Als Variante 5 wird eine individuelle Klärung mit jeder Schule vorgeschlagen.

An der Beratung beteiligen sich die Abg. Kristina Paulenz (SPD), Peter Heidt (FDP), AV Konrad Dörner (CDU), AV Gerd Gries (CDU), KB Betschel-Pflügel und EKB Veith.

Im Zuge der Beratung weist EKB Veith darauf hin, dass der Kreisausschuss sich dringend mit der Angelegenheit beschäftigen sollte. Eine formelle Vorlage sollte in den Kreisausschuss eingebracht werden.

KB Betschel-Pflügel erwidert, er habe die Angelegenheit in dieser Form aufgrund eines Beschlusses des Kreistages dem Ausschuss vorgelegt.

Einvernehmlich wird der TOP zurück gestellt und soll in einer der nächsten Sitzungen erneut auf die TO genommen werden.

TOP 6

(Drucksachen-Nr. 2008-3247)

Vereinbarung mit der Stadt Rosbach über den Bau eines 4-Klassen-Erweiterungsgebäudes an der Erich-Kästner-Schule in Rosbach/Rodheim

Ohne Beratung empfiehlt der Ausschuss für Schule und Kultur einstimmig dem Kreistag des Wetteraukreises folgende Beschlussfassung:

Der Vereinbarung mit der Stadt Rosbach über den Bau eines 4-Klassen-Erweiterungsgebäudes an der Erich-Kästner-Schule in Rosbach wird zugestimmt.

Das Investitionsvolumen beträgt 500.000 €. Der Baubeginn ist für Frühjahr 2009 vorgesehen. 2 Klassenräume entstehen als Pavillonersatzbauten ohne finanzielle Beteiligung der Stadt Rosbach. 2 weitere Klassenräume dienen der Verlagerung von städt. Hortgruppen und werden von der Stadt Rosbach komplett finanziert. Die Räume sollen an das 2005 errichtete Gebäude (8 Klassenräume, zweigeschossig) angebaut werden. Die Stadt Rosbach ist bereit, den Kreisanteil vorzufinanzieren.

Die erforderlichen Mittel wurden in den Haushaltsplan 2009, Teilhaushalt 03003 (Komb. Haupt- und Realschulen) unter der Inv.-Nr. 0703003010 eingestellt.

TOP 7

(Drucksachen-Nr. 2008-3256)

Schulorganisationsänderung:

Antrag der Beruflichen Schule Butzbach zur Erweiterung der höheren Berufsfachschule um den Schwerpunkt "Assistent/in für Biomasse und nachwachsende Rohstoffe"

Ohne Beratung empfiehlt der Ausschuss für Schule und Kultur einstimmig dem Kreistag des Wetteraukreises folgende Beschlussfassung:

Der Erweiterung der höheren Berufsfachschule um den Schwerpunkt Assistent/in für „Biomasse und nachwachsende Rohstoffe“ als Schulversuch zum Beginn des Schuljahres 2009/10 wird zugestimmt.

Mit Dank an die Anwesenden schließt der Ausschussvorsitzende um 17:19 Uhr die Sitzung.

Gez. Rüdiger Frost
Schriftführer

Gez. Gerd Gries
Ausschussvorsitzender